

- C. G. Neclam sen. in Leipzig.**
5749. **Bomsdorff, O. v.**, neueste Post- u. Eisenbahnkarte vom Königr. Sachsen. Lith. u. color. qu. Fol. 1 1/2 N^o
- Romen'sche Buchh. in Emmerich.**
5750. **Rütjes, G.**, Für die Jesuiten! 2. Aufl. gr. 8. * 1/6 ^{fr}
5751. — Wider die Freimaurer. gr. 8. * 6 1/2 N^o
- Nizoway in Prag.**
5752. **Casopis jednoty pro lesnictvi, myslivost a prirodovědu.** Red.: L. Schmidl. 1872. Seš. 1. gr. 8. In Comm. * 2/3 ^{fr}
5753. **Fritsch, A.**, Cephalopoden der böhmischen Kreideformation. gr. 4. In Comm. Geb. * 10 ^{fr}
5754. **Pražák, E.**, rychlý výpočtář. 6. Vyd. 16. In Comm. Geb. * 1/3 ^{fr}
5755. **Živa.** Sbornik vědecky Musea království českého. IX. gr. 8. In Comm. ** 1/3 ^{fr}
- Schloßmann in Gotha.**
5756. **Readings, easy english.** Part III. M. Edgeworth early lessons. The knapsack. Old Poz. 2. Aufl. 16. Cart. * 1/4 ^{fr}
- Schmidt's Buchh. in Freiburg i. B.**
5757. **Seydlitz, G. v.**, neuer Wegweiser durch den Schwarzwald nebst Odenwald, Hegau bis zum Bodensee. 2. Aufl. 16. Geb. * 28 N^o
- Schöningh in Paderborn.**
5758. **Chrysologus.** Eine Monatschrift f. kathol. Kanzelberedtsamkeit. Hrsg. v. H. Nagelschmitt. 12. Jahrg. 1872. 1—3. Hft. gr. 8. pro colt. 1. ^{fr} 24 N^o
- Seehagen in Berlin.**
5759. **Ganz Berlin u. Potsdam.** f. 5 N^o. 13. Aufl. 16. * 1/6 ^{fr}
- Senffardt'sche Buchh. in Amsterdam.**
5760. **Mohr, G.**, Capitolin. Trauerspiel. 8. * 1/2 ^{fr}
- Staudt in Berlin.**
5761. **Arndt, F.**, Mütter berühmter Männer. 1. Hft. Elisabeth Charlotte, Mutter d. großen Kurfürsten. gr. 8. * 1/4 ^{fr}
5762. — dasselbe. 2. Hft. Natalia Narvichkina, die Mutter Peter d. Großen. gr. 8. * 1/6 ^{fr}
- Stiller'sche Hofbuchh. in Rostock.**
5763. **Mejer, O.**, zur Geschichte der römisch-deutschen Frage. 2. Tbl. 1. Abth. gr. 8. * 1 ^{fr}
- Tannen in Bremen.**
5764. **Umrechner,** praktischer, der Bremer Münze in Reichs-Münze u. umgekehrt. 16. 3 N^o
- Tittel in Dresden.**
5765. **Romain, J.**, der Bürgengel od. die Commune v. Paris. 19. Hft. 8. 3 N^o
- Velhagen & Klasing in Bielefeld.**
5766. **Hiltl, G.**, der Münzthurm. 2. Abth. 2 Bde. br. 8. 3 ^{fr}
- Wagner'sche Buchh. in Freiburg.**
5767. **Beck, B.**, Chirurgie der Schussverletzungen. 1. Hälfte. gr. 8. * 3 ^{fr}
- Westermann in Braunschweig.**
5768. **Wühmpfer's, G.**, Berg- u. Gletscherfahrten in den Alpen in den J. 1860—1869. 4. Bfg. gr. 8. * 1/2 ^{fr}

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreizehnpaltene Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Rgr., alle übrigen mit 1 1/2 Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[21632.] Sissek, im Juni 1872.
P. P.
Hiermit beehre ich mich, Ihnen anzuzeigen, dass meine von der hohen Statthalterei dto. 20. August 1870 Zahl 8645 concessionirte
Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung
verbunden mit
Leihbibliothek, Schreib-Requisitenlager, Lithographie u. Buchbinderei
unter der Firma
Adolf Fantó
mit dem deutschen Buchhandel in directen Verkehr zu treten beabsichtigt. Indem ich Sie nun bitte, von diesem Etablissement geneigtest Notiz zu nehmen, mir gefälligst Conto zu eröffnen und meine Firma auf Ihre Auslieferungsliste zu setzen, ersuche Sie, mir unverlangt keine Nova zu senden; jedoch werden Sie mich verbinden, wenn Sie mich von dem Erscheinen aller Ihrer Lieferungswerke, die sich zur Colportage eignen, durch Uebersendung von Circularen, Wahlzetteln, Prospecten, Placaten, Proheften etc. etc. frühzeitig in Kenntniss setzen würden.
Meine Commissionen waren so freundlich zu übernehmen,
für Leipzig: Herr Otto Klemm,
für Wien: Herrn A. Hartleben's Verlag.
Mit ausgezeichnete Hochachtung
Adolf Fantó.

Berliner Handlungen

[21633.] wollen gef. bemerken, daß wir vom 1. Juli ab nur noch via Leipzig beziehen. Wir bitten also nach dem 28. Juni alle Sendungen nach Leipzig zu richten.

Unserm bisherigen Berliner Commissionär, Herrn Max Windelmann, Firma Springer'sche Sortimentsbuchhdlg., sagen wir bei dieser Gelegenheit unseren aufrichtigsten Dank für die große Aufmerksamkeit und das lebhafteste Interesse, welches er stets unseren Angelegenheiten widmete.

Göln, 15. Juni 1872.

R. Vengfeld'sche Buchhdlg.
(G. D. Mayer.)

[21634.] Hierdurch den geehrten Sortimentsbuchhandlungen, welche über Berlin verkehren, zur Nachricht, dass ich

das Auslieferungslager meines Verlags bei Herrn Paul Bette in Berlin zurückgezogen habe,

und bitte ich, alle Aufträge für mich von jetzt ab gefälligst nach hier zu überschreiben.

Herrn Paul Bette sage ich für die ausserordentlich prompte Vertretung meiner Interessen meinen verbindlichsten Dank.

Leipzig, 10. Juni 1872.

Alfred Oehmigke's Verlag.
Moritz Geissler.

Verkaufsanträge.

[21635.] In einer angenehmen gelegenen und in stetem Aufschwung begriffenen Provinzialstadt ist ein äußerst solid angelegtes (seit zehn Jahren bestehendes) Sortimentsgeschäft, verbunden mit deutscher und französischer Leihbibliothek, Notensleihanstalt, Papiergeschäft und anderen lucrativen Branchen zu verkaufen. Preis 5000

Thlr. Alles Nähere erfolgt auf ernstlich gemeinte Anfragen, welche man schriftlich sub Chiffre X. Y. Z. # 1. an Herrn G. F. Steinacker in Leipzig richten wolle.

Kaufgesuche.

[21636.] Zu kaufen gesucht wird ein durchaus solid renommirtes, größeres Sortimentsgeschäft von einem jungen Mann, der viel Lust und Liebe zum Beruf hat. Anzahlung kann nach Maßgabe des Reingewinnes, nicht des Umsatzes, der in der jetzigen Sphäre des Buchhandels sehr relativer Natur ist, bis zu 10—12000 Thlr. erfolgen. Ein kleiner, gangbarer Verlag nebenbei ist erwünscht; Käufer macht bei eventueller Verhandlung zur Bedingung, daß er sich einige Zeit vorher über die Rentabilität sowie Solidität des Geschäftes aufs genaueste unterrichten kann. Offerten, welche diesem Kaufgesuch nach jeder Richtung hin entsprechen, beliebe man unter R. R. # 100. an Herrn L. Staackmann in Leipzig zu adressiren; derselbe wird überhaupt bereit sein, gewisse Auskunft zu ertheilen.

Theilhaberangebote.

[21637.] Ein junger Mann von 22 Jahren, von gebiegener wissenschaftlicher Bildung und guter Familie, katholischer Confession, welcher eine dreijährige Lehrzeit in einer geachteten Buch- und Kunsthandlung Deutschlands bestanden und dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, wünscht sich mit einem älteren Collegen zu associiren. Derselbe muß Besitzer eines soliden Verlags- oder Kunstverlagsgeschäftes entweder Deutschlands, Deutsch-Oesterreichs oder der Schweiz sein. Ueber das Einlagecapital wäre gegenseitig zu vereinbaren. Nähere Auskunft ertheilt auf gef. Francoofferten sub Chiffre F. F. Nr. 112. die Exped. d. Bl.